

# 1. Weltkrieg Alpenkrieg Ü3

©www.mein-lernen.at



[Lösung](#)

## Italiens Plan scheitert:

Aufgrund der zögerlichen Haltung des italienischen Oberbefehlshabers Cadorna und der s\_\_\_\_\_ geographischen Gegebenheiten, die die V\_\_\_\_\_ bevorzugten, misslang das Vorhaben eine schnelle E\_\_\_\_\_ herbeizuführen völlig.

## Stellungskrieg:

Vielmehr gelang es der K.u.k. Armee innerhalb von 2 Wochen eine geschlossene V\_\_\_\_\_ aufzubauen.

Sodass auch an der \_\_\_\_\_ km langen Alpenfront sehr schnell ein brutaler S\_\_\_\_\_ begann.

Dessen höchsten Geschützstellungen standen auf dem Ortler in \_\_\_\_\_ Metern Höhe.

## Col di Lana:

Besonders heftig umkämpft waren der Col di L\_\_\_\_\_ und der benachbarte Monte Sief. Die sich hier gegenüberstehen Elitetruppen der K.u.k. K\_\_\_\_\_ und der A\_\_\_\_\_ auf italienischer Seite lieferten sich heftige Kämpfe.

Auch die teilweise S\_\_\_\_\_ des Col di Lana durch die Italiener brachte keine F\_\_\_\_\_.